

Ⓢ Täglich aus aller Welt wenigstens zehnmal verlangt

Endlich erscheint:

Helene Horlyk

# Inge in Japan

Mit farbigem Deckel und reizvollen Innenbildern von  
F. W. Dehlschlägel / (M. 10—14)

3.80 M.

Die ungeheure Nachfrage nach diesem Jungmädchenbände beweist aufs deutlichste, wie die ersten beiden Bände dieser

Reihe *Ingemuß in die Welt* (3.80 M.)

und *Inge auf Sumatra* (3.80 M.)

die auch jetzt schon wieder in neuer Auflage erscheinen, gezündet haben.

Die ganz ungewöhnliche Ungeduld

der jungen Leserinnen wird nun aber auch mit diesem Bände reich belohnt. Inge, die Heldin so vieler erotischer Abenteuer und aufregender Ereignisse auf Sumatra, dieses von Frische und burschikoser Heiterkeit übersprudelnde Geschöpf im Lande der Kirschblüte, als Gast einer vornehmen japanischen Familie, als Freundin einer zarten, weltfremden, scheuen Japanerin. Das ergibt reizvolle Gegensätze. Wie Inge mit ihrem unverwundlichen germanischen Temperament durch das peinlich vorgeschriebene japanische Zeremoniell dennoch ihren eigenen unbekümmerten Weg geht, wie sie mit gesundem Instinkt und mit hilfsbereiter Herzenswärme in die Liebestragödie einer kleinen Japanerin eingreift und ein zartes Herzenserlebnis, das sie selbst zum Gegenstand hat, mit ahnungsloser Kindlichkeit umgeht, das ist einfach überzeugend und wahrhaft „mit Liebe“ geschildert. Als wunderschöner Hintergrund der Handlung, ist, zart wie japanische Holzschnitte, die Stimmung der Landschaft erfasst. Aus ihr heraus werden die Fremdartigkeit und Wunderlichkeit der Sitten Japans begreiflich, vor allem Wesen und Haltung der japanischen Frau, die mit sicherer Kenntnis gezeichnet sind. Ihre Atmosphäre und das ganze geheimnisvolle Leben Japans, das sich wie ein unsichtbares Netz auf alle Ursprünglichkeit legt, sind mit solcher Echtheit geschildert, daß wir froh sind, wenn Inge am Schluß des Bandes diesen zierlichen Kerker verlassen darf und in ihre kraftvollere neue Heimatwelt nach Sumatra zurückversetzt wird, wo sie zu ihrer und des Lesers Freude einmal wieder herzhast die Ellenbogen brauchen darf und braucht.

Ein Schlager für das Sortiment! Ein vorzügliches, tief empfundenes Geschenkbuch zu Ostern und auch für die Konfirmation!

Zum Vertrieb: Pöschblatt-Reklameblocks gegen geringen Kostenzuschuß



Inge muss in die Welt



Franz Schneider  Verlag, Leipzig W 31